

## TSG Nieder-Erlenbach bekommt Kunstrasenplatz

von Andreas Haupt

**Nieder-Erlenbach.** Bis Ende 2016 will die Stadt auf der Sportanlage „Auf der Insel“ der TSG Nieder-Erlenbach den von den Sportlern langersehnten Kunstrasenplatz bauen. Das erklärte Sportdezernent Markus Frank (CDU) in der vergangenen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Sport der Stadtverordnetenversammlung. „Nachdem wir dieses Thema im Ortsbeirat immer wieder angestoßen haben, kam es für die Stadt auf die Tagesordnung und dank des Engagements des Sportvereins konnten wir zweigleisig für dieses Projekt werben“, sagt der Nieder-Erlenbacher Ortsvorsteher, Matthias Mehl (CDU).

Der Mitteilung des Sportdezernenten zufolge schein das Projekt nun „konkrete Formen anzunehmen“, erklärt Mehl vorsichtig. Bei aller Freude, sagt auch der CDU-Fraktionsvorsitzende im Ortsbeirat 13, Yannick Schwander, müsse man berücksichtigen, dass zwischen einer solchen Mitteilung und der tatsächlichen Verwirklichung noch etwas Zeit vergehen könne. „Man muss ja realistisch sein. Bei optimalem Verlauf und guter Haushaltslage könnte der Kunstrasenplatz bis Ende 2016 entstehen. Wir wissen aber auch, dass sich der Zeitpunkt noch nach hinten verschieben kann.“ Gleichwohl sei es bereits ein Erfolg, dass der seit Jahren geforderte Kunstrasenplatz nun auf der Budgetliste stehe. „Jetzt geht es nach und nach um die Feinheiten. Dabei haben sicher alle Beteiligten ihre eigenen Vorstellungen. Auf diese Gespräche freuen wir uns sehr.“

Für die Fußballabteilung der TSG sei der Kunstrasenplatz sehr wichtig, um im Wettbewerb mit den umliegenden Vereinen um gute Spieler mithalten zu können, betonte der Vereinsvorsitzende Christoph Kratzer in der Vergangenheit mehrfach. Sonst drohe immer wieder die Gefahr, dass gute Spieler aus dem Stadtteil anderswo spielen.

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, renovierte die TSG im Sommer 2014 mit finanzieller Unterstützung von Stadt und Land, aber auch vielen ehrenamtlichen Helfern, ihre Umkleiden und Sanitärräume für rund 100 000 Euro. Ziel war, ein „modernes und anschauliches Aushängeschild des Vereins“ zu schaffen, so Kratzer damals.

Schon seit vielen Jahren hat die TSG das Problem, dass der Fußballplatz, der direkt am Erlenbach liegt, bei starken Regenfällen immer wieder von Wasser-, aber auch Schlammmassen überschwemmt wurde. Selbst Gräben, die den Platz schützen sollten, brachten nicht den gewünschten Erfolg. Auch dieses Problem soll mit dem neuen Platz endlich der Vergangenheit angehören.

(hau)

Artikel vom 07.10.2015, 03:00 Uhr (letzte Änderung 07.10.2015, 02:48 Uhr)

Artikel: <http://www.fnp.de/lokales/frankfurt/TSG-Nieder-Erlenbach-bekommt-Kunstrasenplatz;art675,1628688>

© 2017 Frankfurter Neue Presse